

Vils aktuell

Information der Stadtgemeinde Vils

www.vils.at

Nr. 83 · Jänner/Februar 2018



Beschlüsse des Gemeinderates vom 20.12.2017

- 1) Auf Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat den Dienstpostenplan für das Jahr 2018. Im Haushaltsjahr 2018 beschäftigt die Stadtgemeinde 30 Mitarbeiter mit einem Vollzeitäquivalent von 17,64.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 2) Auf Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2018 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 3.715.000,--.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 3) Auf Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat den Voranschlag im außerordentlichen Haushalt für das Jahr 2018 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 251.000,--.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Die Stadtgemeinde Vils geht also von Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in Höhe von € 3.966.000,00 für das laufende Haushaltsjahr aus.

- 4) Auf Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat den mittelfristigen Haushaltsplan für die Jahre 2019 bis 2022. Für das Finanzjahr 2019 sind Einnahmen von € 2.906.600,00 und Ausgaben in Höhe von 2.960.200,00 geplant. Im Finanzjahr 2020 sind derzeit Einnahmen in Höhe von € 2.931.200,00 und Ausgaben von € 3.007.500,-- geplant. Im Finanzjahr 2021 betragen die derzeit absehbaren Einnahmen € 2.978.500,00 und die Ausgaben € 3.015.400,00. Im Finanzjahr 2022 ist mit Einnahmen in Höhe von € 2.959.700,00 und Ausgaben von € 2.865.700,-- zu rechnen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 5) Der Gemeinderat lehnte ein Ansuchen auf Nachlass von Kosten im Zusammenhang mit der Herstellung eines Hausanschlusses ab.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 6) Auf Antrag eines Gemeindebürgers beschloss der Gemeinderat die Rückabwicklung eines Grundstücksverkaufes.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 7) Auf Antrag des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Familie und Senioren beschloss der Gemeinderat in den nächsten drei Jahre die Umsetzung der Maßnahmen Errichtung eines öffentlichen Kinderspielplatzes, Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Schule, die Einbindung von Jugendlichen in die Gemeindepolitik, Gratis W-LAN am Stadtplatz und ein Integrationsfest.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 8) Auf Antrag des Bürgermeisters beschloss der Gemeinderat die Vergabe eines Verkehrsgutachtens im Zusammenhang mit dem Beschluss über eine Geschwindigkeitsbeschränkung.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

- 9) Bürgermeister Günter Keller informierte den Gemeinderat auf Grund einer Rückfrage von GR Christian Kögl, dass es aus dem bisherigen Breitbandausbau zu keinen spürbaren Einnahmen für die Stadtgemeinde Vils kommt.

Der Bürgermeister informierte abschließend über die Kündigung der Wohnung im Schlössle durch Frau Rist-Grundner, da sie in Pension geht, die Einleitung eines Kommunalaudits, die Durchführung der konstituierenden Sitzung der Wahlkommissionen für die Volksbefragung und Landtagswahl, die Einstellung der Arbeiten im Zusammenhang mit dem ÖROK, anstehenden Gesprächen im Zusammenhang mit der personellen Ausrichtung der Stadtgemeinde, die mögliche Einleitung eines weiteren Umlegungsverfahrens in Vils Nord und den voraussichtlichen Finanzbedarf der Stadtgemeinde bis ins Jahr 2025.

Abschließend bedankte sich der Bürgermeister bei allen Kolleginnen und Kollegen des Stadt- und Gemeinderates sowie bei allen Mitarbeitern der Stadtgemeinde Vils für die positive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünschte allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen ruhigen Jahreswechsel.

ADVENTKALENDER AM RATHAUS



Zum Abschied ein leises SERVUS

Die Psychotherapeutin Veronika Rist-Grundner geht in den Ruhestand



Sie erinnert sich noch gut an die Eröffnung der Psychotherapeutischen Praxis im Schlössle in Vils, damals vor 20 Jahren. Viele Leute waren gekommen. Aus dem ganzen Bezirk waren sie gekommen, Gemeindevertreter, Ärzte, Kolleginnen und auch Leute, die Veronika Rist-Grundner schon kannten, z.B. von der Familienberatung in Füssen oder von der ambulanten Krebsnachsorge mit Dr. Edda Ziegler oder von den interdisziplinären Besprechungen auf der Kinder- und Jugendabteilung mit Primar Dr. Wilfried Müller. Der Vilser Frauenverein mit Friedl Lochbihler hatte Häppchen vorbereitet zu der kleinen Einweihungsfeier mit den Pfarrern Rupert Bader und Donatus Wagner.

Der Nesselwanger Künstler Alto Gmelch hatte für die noch leeren Wände vier Bilder zur Verfügung gestellt. – Eine blau gemaserte Kugel die sich auf jedem Bild einen Spalt weiter öffnet, so dass ein goldener Kern sichtbar wird. „Ich wünsche dir, dass durch deine Arbeit die Menschen immer mehr ihr eigenes Potential, ihren eigenen goldenen Kern entdecken“, sagte Gmelch damals. – Für die Psychotherapeutin Rist-Grundner wurde dies zum Motto: Den

Menschen, die zu ihr ins Schlössle kamen oder auch die Sprechstunden im Krankenhaus in Anspruch nahmen, gleichsam einen Spiegel vorhalten, damit sie selbst erkennen, welche Stärken und Fähigkeiten in ihnen stecken. Durch das genaue Hinhören und Reflektieren kamen bis dahin ungeahnte Schätze zum Vorschein, konnten alte Wunden heilen und wurden neue Wege gangbar. Als Familientherapeutin war es ihr aber besonders wichtig, nicht nur auf die eigene Entwicklung zu schauen, sondern vom Ich zum Du und zum Wir zu kommen. Viele dieser Begegnungen waren für Rist-Grundner selbst ein Geschenk, bauten sie immer wieder auf, ließen sie die oft mühsamen menschlichen Schicksale aushalten, mittragen und schließlich umwandeln. „Durch die Trauer zur Lebensfreude“ – gemäß diesem Umwandlungsmodell des griechischen Trauerforschers Jorgos Canacakis bot Rist-Grundner im Schlössle in Vils, am Frauensee oder auch an anderen Orten zahlreiche Gruppen und Seminare an.



Jetzt hat Veronika Rist-Grundner das Rentenalter erreicht und es ist Zeit, findet sie, leise SERVUS zu sagen. Bis Ende Jänner 2018 ist sie noch im Schlössle für ihre ehemaligen Klientinnen und Klienten erreichbar. Es interessiert sie nämlich, sagt sie, wie es auch nach Abschluss eines therapeutischen Prozesses weitergegangen sei. Es gibt drei junge Systemische Psychotherapeutinnen im Bezirk, die kurz vor Abschluss ihrer Ausbildung sind. Sie stehen - wie die schon länger gedienten Kolleginnen und Kollegen – den Menschen im Außerfern bei psychischen Problemen gerne zur Verfügung: www.psychotherapie-reutte.at (T/F: R.G.)

Weihnachtsfeier Senioren

Anfang Dezember fand die Weihnachtsfeier der Senioren im Gasthof Krone statt. Herzlichen Dank an Ylvie, Lea, Liv und Teresa für die musikalische Einlage. Die Obfrau des Ausschusses für Senioren, Familie und Soziales lädt alle Senioren ganz herzlich zu den monatlichen Seniorenstammtischen ein – Termine und Ort stehen im Kalender bzw. werden im Vils aktuell angekündigt. Es wäre schön, wenn bei diesen gemütlichen Zusammenkünften recht viele Vilser Seniorinnen und Senioren zusammenkommen. (T/F: D. Melekusch)



Seniorenstammtisch

Do. 25.01. 14:00

Do. 22.02. 14:00

GH Krone



Nikolaus- und Krampusumzug



Adventsingen



Advent in der NMS

Schon auf den ersten Blick kann man beim Betreten der NMS erkennen, dass der Advent eine ganz besondere Zeit im Laufe des Schuljahres ist. Kunstvoll gebastelte, beleuchtete Weihnachtsbäume bildeten in den Wochen vor Weihnachten den Hintergrund für den täglichen Treffpunkt in der Aula. Schon seit mehr als zehn Jahren beginnt jeder Morgen in der Adventzeit mit einem kurzen Innehalten, einem ruhigen Beginn des Arbeitstages, der von den Schülern gestaltet wird: Zwei Musikstücke oder Lieder und ein kurzer Text – alle freuen sich auf die tägliche Überraschung und möchten diese Zeit nicht missen. Die jungen Leute investieren dafür viel Vorbereitungszeit. Mit Saxophon, Keyboard, Hackbrett, Mundharmonika, Rhythmusinstrumenten und schönen Liedern zeigten die Schülerinnen und Schüler, wie sie Advent erleben. Erstmals reihte sich in die Liste der Akteure ein sehr gelungener Lehrerinnenchor ein (die Männer übernahmen das Lesen des Textes). Am letzten Tag sahen alle das Weihnachtstheater vom Adventsingen und freuten sich dann auf die verdienten Weihnachtsferien. (T/F: NMS)



Weihnachtsfeier der VS

Mit schönen Liedern verbreiteten die SchülerInnen in der Bücherei vorweihnachtliche Stimmung. Mit dem Musical „Deutschland sucht den Weihnachtsmann“ bewiesen sie nicht nur „profhaftes“ Auftreten, sondern auch, dass die Weihnachtszeit eine fröhliche ist.



Ein kleines Dankeschön an die Elternvertreterinnen im Schulforum der VS v.l.: Marina Giambalvo, Petra Friedle, Evi Marth, Andrea Labacher, Sabine Müller, Christina Vogler, Kathrin Wagner, Andrea Bailom

Kleines Vilser Weihnachtswunder

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den zahlreichen Herzensmenschen, die sich so rasch als Skikurspaten gemeldet haben!

Die Schulgemeinschaft der VS Vils



Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!

Ich möchte mich im Namen unserer Flüchtlinge bei vielen Vilsern und Vilserinnen bedanken. Seien es die vielen Sachspenden, Geld fürs Skifahren, Unterstützung bei Hausaufgaben oder auch nur ein paar freundliche Worte. Sie fühlen sich in Vils alle sehr wohl und freuen sich in einer sicheren Umgebung zu wohnen. Danke!

Ingrid Reis

Neues von der Hammerschmiede. Dacherneuerung wird im Frühjahr 2018 in Angriff genommen.

Wie schon in der letzten Ausgabe von Vils aktuell angedeutet wurde, können wir nun berichten, dass die Dacherneuerung unserer Hammerschmiede in Auftrag gegeben wurde.

Unser aktueller Kontostand für diese Arbeiten beläuft sich mittlerweile auf stolze 57.674,-€. Allen Spendern und Gönnern ein herzliches Dankeschön dafür.

Ein Lokaltermin in der Hammerschmiede am Freitag, den 29.12.2017 mit Herrn Herwig van Staa hat uns nun den endgültigen Durchbruch gebracht.

Nachdem Herr van Staa die Schmiede eingehend besichtigt und sich von der Qualität der bereits stattgefundenen Arbeiten überzeugt hatte, sagte er uns die volle Unterstützung der Landesgedächtnisstiftung Tirol zu.

Wir können nun voller Zuversicht mit den Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten im Frühjahr beginnen.

Als Erstes stehen hier die Dacherneuerung und die Restauration der Esse im Vordergrund.

Wir würden uns freuen, wenn auch Vilsener Bürger, die nicht Mitglieder im Verein Vilsart sind, aber Kenntnisse und Talente in den Bereichen Zimmermanns-, Maurer- und Spenglerarbeiten besitzen,



diese Arbeiten unterstützen könnten.

Jede helfende Hand, die dazu beiträgt, Kosten zu sparen, ist herzlich willkommen.

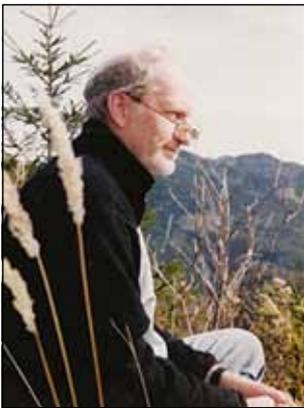
Um eine organisierte Planung in diese Geschichte zu bekommen, bitten wir, bei Interesse, sich auf unserer Webseite diesbezüglich anzumelden.

Unter www.vilsart.eu/Kontakt/Besichtigungstermin finden Sie ein Formular, das Ihnen hilft, uns einfach und unkompliziert zu erreichen. Oder unter der Tel. Nr. 0664 9123011.

Abhängig von der aktuellen Wetterentwicklung wird der Starttermin für diese Arbeiten rechtzeitig bekannt gegeben.

In diesem Sinne wünschen wir der Vilsener Bevölkerung ein erfolgreiches Jahr 2018.

Lutz Norrmann,
Vilsart im Januar 2018



Klaus Natterer

Ein Nachruf von Reinhold Schrettl

Klaus Natterer hat mit seiner Frau Sylvia die große weite Welt in den kleinen Ort Vils gebracht.

Am Samstag, 9. Dezember 2017 ist er in Vils zu Grabe getragen worden, und seine Freunde aus der großen weiten Welt sind gekommen.

Klaus war einer der größten Förderer des Kulturvereines VilsArt, jahrzehntelang im Ausschuss des Museums-

vereines hat er unermüdlich für die kulturellen Werte der Stadt Vils gekämpft. Leider oft vergebens.

Ausstellungen und Konzerte in der Galerie zur Alten Schule hat er gemeinsam mit seiner Frau Sylvia mit großen finanziellen Eigenmitteln und leidenschaftlichem Engagement veranstaltet.

Von Anfang an hat er kulturell hochinteressante Ausflüge für den Verein organisiert. Er zeigte uns die gotischen Kapellen im Allgäu, die Expressionisten im Pfaffenwinkel, die verborgenen Kunstschätze in München, die Stadt Kaufbeuren, die Ursprungsrueine der Hohenegger bei Weitnau, die Fuggerstadt Augsburg und vieles andere.

Ein großes Anliegen war ihm der Erhalt der Stadtgasse, ein im Außerfern einzigartiges historisches Ensemble-Bauwerk, sowie das Schloßle, das alte Amtshaus der Hohenegger am oberen Stadttor aus dem Mittelalter.

Sein Konzept mit der Wiederherstellung des Schloßlegartens fand leider keine Resonanz.

Zusammen mit Josef Roth betreute er jahrelang das Labyrinth im Zirmen.

Eines seiner letzten Werke im diesjährigen Sommer war ein von ihm entworfener Druck der St. Anna Hammerschmiede.

Mit seinem Tod ist leider auch viel Wissen um unsere Stadt verloren gegangen.

Wir verdanken Klaus viele schöne Stunden und bedanken uns für die Zeit, welche wir mit ihm verbringen durften. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.





Run auf den Kinderadvent

Am 13. Dezember wurde zu einem Kinderadvent in die Bücherei eingeladen, zu dem es mit 80 Kindern und 20 Erwachsenen einen wahren Run gab.

Begonnen wurde mit dem Bilderbuchkino über die Entstehung des Liedes „Stille Nacht“.

Darauf wurde mit Feuereifer gebastelt: Papiersterne, Windlichter und es wurde auch noch gefilzt.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt, passend zur Vorweihnachtszeit mit Lebkuchen, Waffeln und Kinderpunsch.

Zum Glück hatten sich Firmlinge zur Mithilfe bereit erklärt und so konnte das Bücherei-Team den Ansturm bewältigen.

Als nach dem Kinderadvent wieder Ruhe in der Bücherei einkehrte, war man sich im Team einig, dass es eine gelungene Veranstaltung war. (T:F Bücherei)



Herta Tröber

Ein Nachruf von Cilli Ledl im Namen des Büchereiteams und Lesekreises

Kurz vor Weihnachten hat uns unsere treue Mitarbeiterin Herta Tröber verlassen.

Herta war seit 1999 in der Bücherei als zuverlässige, pflichtbewusste Mitarbeiterin tätig.

In den 18 Jahren wirkte Herta mit Freude und Engagement im Team mit.

Besonders haben es ihr die Bastel- und Spielveranstaltungen und der Buchstart angetan, wo sie ihre Ideen und Pläne einbringen konnte.

Ihr freundliches und hilfsbereites Wesen wird wohl auch unseren BüchereibesucherInnen in Erinnerung bleiben.

Aber auch im Lesekreis hinterlässt Herta eine große Lücke. Sei es bei verschiedenen Buchbesprechungen, Literaturwanderungen und kleinen Feiern – Herta war immer mit Freude dabei und leistete mit ihrer positiven Lebenseinstellung einen wesentlichen Beitrag zu einem feinen Miteinander.

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“

(Albert Schweitzer)

Danke Herta!



Pfarrblättli

PFARRGEMEINDE



VILS

„Pfarrblättli“

Informationen der Pfarrgemeinde Vils

Herausgeber: Pfarramt Vils

F.d.l.v.: Paul Dirr

Sprechstunden im Pfarrwidum

Mittwoch 16:00 – 17:30

Freitag 16:00 – 17:30

Fastensuppenessen

Am Sonntag, den 25. Februar feiern wir um 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst. Anschließend laden die Vilsener Bäuerinnen zum traditionellen Fastensuppenessen in den Stadtsaal ein.



KREUZWEG

Zur bevorstehenden Fastenzeit laden wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Freitag um 18 Uhr zum Kreuzweg herzlich ein.

„Gemeinsam unterwegs bei Kälte, Sturm und Wind...“ lautet die erste Zeile, die unsere Sternsinger heuer zum Besten gaben und genau diese besungene Situation erlebten sie heuer auch bei diesem Sauwetter am 4. Jänner. Und trotzdem waren sie unterwegs mit ihren Begleitern, ohne Bezahlung, nur für ein Danke, unterwegs für die gute Sache, für Menschen, die ohne Heimat unterwegs sind, für jene, die nicht weg kommen aus ärmlichsten Verhältnissen, für jene, die ausgeliefert an ungerechte Systeme Opfer sind ohne Chance, selbst etwas zu verändern. Nach ein paar Stunden waren unsere Sternsinger wieder daheim. Ein heißer Tee, eine warme Badewanne, - und alles ist wieder gut. Uns geht es gut.

Danke an euch, die ihr euch trotz Regen, Sturm und Wind engagiert habt!! sd



Wir bedanken uns bei allen Sternsängern und den Begleitpersonen: Julia P., Lisa M., Heidi A., Christine V., Franziska K., Christine M., Antonia M., die trotz widrigster Wetterbedingungen ein stolzes Spendenergebnis sammelten.

5.473,22

Unser Dank gilt auch allen Spendern!





Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Vils vom 21.01.2018 bis 04.03.2018

(Änderungen vorbehalten)



Sonntag 21.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Hermann und Agnes Hosp (479)

Montag 22.01.
07.00 Uhr Hl. Messe für Adolf Roth zum 10. Jahrestag (467)
Dienstag 23.01.
18.00 Uhr Hl. Messe für Albert, Rosa, Max Zotz und Angehörige (514)
Mittwoch 24.01. – Hl. Franz von Sales
18.00 Uhr Hl. Messe für Nora Brechja (507)
Freitag 26.01. – Hl. Timotheus und Hl. Titus
18.00 Uhr Hl. Messe für Florentina Schlierenzauer (511)

Samstag 27.01. - Vorabendmesse zum 4. Sonntag im Jahreskreis
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Leo und Josefa Keller (491)
Sonntag 28.01. - 4. Sonntag im Jahreskreis
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Maria und Josef Tröber,
verstorbene Eltern und Angehörige Huter (414)
Amt für Albert, Rosa, Max Zotz und Angehörige (513)

Montag 29.01.
07.00 Uhr Hl. Messe für Melanie Fink und Angehörige (16)
Dienstag 30.01.
18.00 Uhr Hl. Messe für Lebende und Verstorbene des Jahrganges 1933 (517)
Mittwoch 31.01. - Hl. Johannes Bosco
18.00 Uhr Hl. Messe für Barbara Dreer und Rosa Schlichther (492)
Donnerstag 01.02.
18.00 Uhr Wortgottesdienst
Freitag 02.02. – Darstellung des Herrn – Lichtmesse - Kerzenopfer
18.00 Uhr Hl. Messe für Arthur Hartmann (482)
Hl. Messe für Anni Erd zum 2. Jahrestag (508)
Hl. Messe für Monika, Josef und Joachim Keller
Kerzensegnung

Samstag 03.02. - Vorabendmesse zum 5. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Blasius
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Monika Triendl zum Jahrestag, Anton Triendl, David Tröbinger (504)
Hl. Messe um Gottes Segen für alle Pflegerinnen aus Polen
Blasius Segen
Sonntag 04.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis – Silberner Sonntag
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Theresia Keller (493)
Amt für Helmut und Johanna Knittel

Montag 05.02.
07.00 Uhr Hl. Messe für die Armen Seelen (448)
Dienstag 06.02. – Hl. Paul Miki und Gefährten
18.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren des Hl. Geistes (450)
Mittwoch 07.02.
18.00 Uhr Wortgottesdienst
Freitag 09.02.
18.00 Uhr Hl. Messe für Josef Pumeneder zum 10. Jahrestag (468)
Hl. Messe für Johann und Maria Braun (489)
Hl. Messe für Herta Tröber vom Jahrgang 1957 (510)

Samstag 10.02. - Vorabendmesse zum 6. Sonntag im Jahreskreis
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Anni Erd (509)
Hl. Messe für Herta Tröber
Sonntag 11.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Theresia Biber zum Geburtstag (403)

Montag 12.02.
07.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag 13.02.
18.00 Uhr Hl. Messe für Maria und Leopold Gschwend
Hl. Messe für Melanie Fink und Geschwister (17)
Mittwoch 14.02. - Aschermittwoch
Feierliche Hl. Messe zum Beginn der Fastenzeit mit Aschenauflegung und Familienfastenopfer
18.00 Uhr Hl. Messe für Gertraud Berger (434)
Hl. Messe für Agnes Hosp zum Jahrestag (480)
Hl. Messe für Markus Jesacher zum Geburtstag (13)
Freitag 16.02. – Fr. nach Aschermittwoch
07.00 Uhr Hl. Messe für Alexander und Josef Nagele und Frau Heinrich (515)
18.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder, Jugend und Erwachsene

Samstag 17.02. - Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Otto Lochbihler zum 3. Jahrestag und Familie Rapp (474)
Sonntag 18.02. – 1. Fastensonntag
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Alexander und Josef Nagele und Frau Heinrich (516)
18.00 Uhr Passionsandacht

Montag 19.02.
07.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag 20.02.
18.00 Uhr Hl. Messe für Anton und Herta Tröber
Hl. Messe für verstorbene Mutter Hildegard
Hl. Messe für Kathi und Hans Guppenberger
Mittwoch 21.02.
18.00 Uhr Hl. Messe für Herbert Ostheimer zum 3. Jahrestag (413)
Freitag 23.02.
07.00 Uhr Hl. Messe für Theresia Keller (494)
Kerzensegnung
18.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder, Jugend und Erwachsene

Samstag 24.02. – Vorabendmesse zum 2. Fastensonntag
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Wally Hartmann zum Namenstag (409)
Sonntag 25.02. – 2. Fastensonntag - **FAMILIENGOTTESDIENST**
10.00 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
Amt für Wally Hartmann zum Namenstag und Arthur Hartmann (483)
Anschl. Fastensuppenessen im Stadtsaal!
18.00 Uhr Passionsandacht

Montag 26.02.
07.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag 27.02.
07.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Kieltrunk und Wiesinger (10)
19.00 Uhr Taize-Gebet
Mittwoch 28.02.
18.00 Uhr Hl. Messe für Rudolf Bieglmann (502)
Donnerstag 01.03.
18.00 Uhr Wortgottesdienst
Freitag 02.03. - Herz Jesu Freitag
17.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Hl. Messe für Pfarrer Rupert Bader zum 2. Todesgedenken (11)
18.30 Uhr Lobpreisgebet

Samstag 03.03. - Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Jesacher und Winkler (15)
Sonntag 04.03. – 3. Fastensonntag
8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie
18.00 Uhr Passionsandacht

Neues Trainingslokal für Billard Club

Nach einer 3-jährigen Wartezeit war es im September bei der ersten Gemeinderatssitzung nach der Sommerpause endlich soweit, die Gemeinderatsmitglieder stimmten einstimmig dem Ansuchen des Billard Clubs zu, den ehemaligen Proberaum der Musikkapelle, der in der Zwischenzeit als Lager des Museumsvereins genutzt wurde, für den Zweck der Ausübung des Billard Sports zu gestalten.

Nachdem wir gemeinsam mit dem Museumsverein den Raum geräumt hatten, begannen wir bald mit den umfangreichen Umbauarbeiten. Es wurden alter Boden und Holztäfel herausgerissen oder mit Rigips verdeckt, Fenster in die Wand geschnitten, alte Türen entfernt. Es wurde verputzt, gemalt, alte Tapeten gelöst, usw. Nach vielen Abenden und durchgearbeiteten Wochenenden mit insg. 900 Arbeitsstunden konnten wir am 16. Dezember das erste Ligaspiel austragen. Zu Gast war dem Anlass standesgemäß der Tabellenführer aus der dritten Landesliga (BC- Lechaschau), die noch ungeschlagen die weite Reise nach Vils antraten.

Unser Club konnte durch den erklärbaren Trainingsrückstand in den ersten sieben Runden leider nur 2 Punkte einfahren. Die Favoritenrolle lag dadurch eindeutig bei Lechaschau, der sie bei zahl-

reichen Zuschauern auch gerecht wurden. Für den BC Vils konnte lediglich unser Obmann Markus Reis ein spannendes Spiel, das mit 50/47 endete, für die Heimmannschaft entscheiden. Endstand war somit 1/7 für den BC Lechaschau.

Durch die nun abgeschlossenen Umbauarbeiten können wir unser Training nun in Vils austragen, ohne wie bisher notwendig nach Lechaschau zu fahren.

Unsere Clubtüre steht für jeden, der sich für unseren Sport interessiert, jederzeit offen.

Sei es, um selbst zu spielen oder auch nur um zuzusehen.

Abschließend möchte ich mich als Obmann des BC Vils bei den Gemeinderäten und bei Bgm. Günter Keller für ihr entgegengebrachtes Vertrauen durch ihre Zusage bedanken.

Auch unseren Sponsoren wie Highline 179, Reisestudio Schrettl, MB Holzbau, Autohof Huter, Luzian Bouvier ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung. (T/F: Billard Club)





Stefanilauf in Stanzach

Am 28.12. fand der Stefanilauf in Stanzach statt. Sehr erfolgreich schnitten die Skirennläufer des SC Vils ab. Sie konnten 8 Stockerlplätze belegen.

1. Plätze: Schretter Lara, Walk Christina, Erd Katharina, Pitterle Johannes

2. Plätze: Ostheimer Nico, Kieltrunk Lara, Erd Johanna, Walk Alexander

Beim Race of Champ, dort fahren die 7 besten Damen und 15 besten Herren noch einen Durchgang aus, konnten sich auch wieder 2 Vilsler durchsetzen. Tagesbestzeit bei den Damen erreichte Walk Christina und bei den Herren Pitterle Johannes. (T/F: SCV)



*Die Tagessieger:
Johannes Pitterle,
Christina Walk*



Lara Kieltrunk, Christina Walk



Katharina Erd



Lara Schretter

90. Geburtstag von Keller Leopold

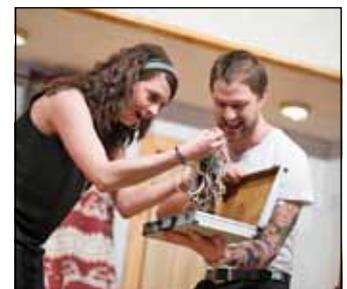
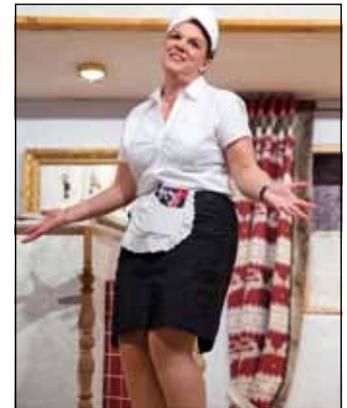


Kürzlich feierte Leopold Keller bei bester Gesundheit seinen 90. Geburtstag. Der Schiclub Vils gratuliert seinem „Moiser Poldl“ recht herzlich dazu. Ihm wurde im Jahr 1982 das Goldene Ehrenzeichen des Schiclub Vils für seine besonderen Verdienste im Verein überreicht. Bitte bleibe weiterhin so fit! (T/F: SCV)

Fanny kann's nicht lassen!



(Fotos: Lisa Immler)



Ein lustiges Stück, viel Wortwitz, großartige Schauspieler... - wer es noch nicht gesehn hat, kann das bei der **Zusatzvorstellung am Sa. 27. Jänner** nachholen!





Liebe Adelheid!

Dein Anblick vor der Haustüre oder beim Postkasterl ist für viele untrennbar mit dem Vils aktuell verbunden. Bei jedem Wetter hast du über all die Jahre pünktlich die Zeitung gebracht, - immer freundlich und gut gelaunt. Danke für dein Engagement! Für die Zukunft wünschen wir dir Gesundheit und alles Gute! Deiner Nachfolgerin Evi wünschen wir viel Freude an dieser Arbeit und den vielen Kontakten zu den Vilserinnen und Vilsern! Die Redaktion



Vils aktuell Sammelband II

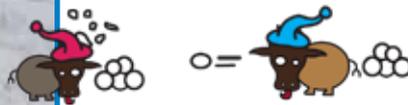


Für „Vils aktuell“ - Sammler gibt es jetzt den Sammelband II. Das Hardcoverbuch mit 560 Seiten beinhaltet die Ausgaben der Jahre 2015 - 2017.

Preis € 45,-
Erhältlich bei Bettina im Rathaus
oder bei Paul Dirr



Nachwuchs für den Bauhof



HERBERGSUCHE NEU

Stadtkrippe muss Hundepension weichen

Vor neun Jahren wurde uns die Herberge für die Stadtkrippe von der inzwischen leider verstorbenen Besitzerin eines Hauses im Obertor **für immer** zugesagt.

Anfang dieses Jahres wurde diese Zusage von den Verwaltern dieses Hauses **für ungültig** erklärt und wir müssen nun eine neue Bleibe suchen, weil der Platz jetzt **für Hunde** gebraucht wird!

Gibt es in Vils einen leerstehenden Stadel oder eine Tenne (mind. 3m breit und hoch) für eine vorübergehende Abstellmöglichkeit, die auch im Winter erreichbar ist?

Rückmeldungen bitte an den

Ausschuss der Krippenfreunde Vils (T: P. Triendl)



Wir suchen ab sofort
eine verlässliche Reinigungskraft (m/w).



Das Ausmaß der geringfügigen Beschäftigung liegt bei ca. 10 Stunden/Monat.

Ihre Aufgaben:

- Reinigung Teilbereich (ehemalige Polizeiräumlichkeiten)
- Urlaubsvertretung
- Mithilfe bei größeren Reinigungsarbeiten (z.B. Fensterreinigung)
- Wertstoffe ordnungsgemäß entsorgen

Der Stundenlohn liegt bei € 11,-. Zusätzlich erhalten Sie Urlaubs-, Weihnachtsgeld und haben anteiligen Urlaubsanspruch. (realer Stundenlohn € 14,-)

Stellenausschreibung

Bei Interesse melden Sie sich bitte in unserem Sekretariat unter:

Tel.: +43 5677 5353 - 0
bzw. office@ibf.at

2018

Einladung zum
Kinderfasching

Wann: Am Samstag
10. Februar 2018
15:00 – 18:00 Uhr

Wo: Stadtsaal Vils

Kaffee und Kuchen

Kinderspiele

Eintritt frei!

**10. FEBRUAR
2018**

MUSICBALL

**STADTSAAL VILS
BEGINN: 20UHR**

MOTTO:
**HELDEN UNSERER
KINDHEIT**

sound
celebration

VOR 21:00UHR
1 BARGETRÄNK
FREI

**TOLLE
PREISE
UVM.**

EINTRITT: 7€ AUSWEISKONTROLLE!!

**Aus der Stadtchronik
vor 50 Jahren**



1968
Kauf eines VW-Busses zur Schüler-
beförderung Vils-Reutte
und
Kauf eines neuen Gemeindebtractors
für den Bauhof
durch die Stadtgemeinde Vils.



Allianz 

Peter und Roland Überegger



„Auf uns können
Sie sich verlassen.“

Aus einer Idee entstanden Zuwendungen von mehr als 600.000,- Euro



Seit Gründung des Umwelt-, Sozial- und Kultur-Fonds der Raiffeisenbank Reutte (USK-Fonds) im Jahr 1994 konnte diese stolze Summe an Vereine, Einzelpersonen und Institutionen ausgeschüttet werden!

Vor wenigen Tagen wurde durch die Delegierten der Raiffeisenbank

Reutte unter der Leitung der Delegiertensprecher Roland Beirer (Sprengel Reutte u. U.), Dir. Otto Kärle (Sprengel Lechtal) und Anton Lorenz (Sprengel Zwischentoren) in den Vergabesitzungen über die an den USK-Fonds eingereichten Ansuchen entschieden. Bei diesen Beschlüssen wurde die beachtliche Marke von EUR 600.000,- überschritten.

Die Idee zur Errichtung dieses Fonds basiert auf den genossenschaftlichen Werten Solidarität, Subsidiarität und Hilfe zur Selbsthilfe. Diese waren schon bei Gründervater Friedrich Wilhelm Raiffeisen die zentralen Leitideen für ein wirtschaftliches Miteinander.

1995 wurden aus dem USK-Fonds erste Unterstützungen für soziale Härtefälle, Umweltmaßnahmen oder Brauchtum vor Ort geleistet. „Mit unserem Handeln und Tun erfüllen wir täglich den genossenschaftlichen Förderauftrag“, so der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Wolfgang Moosbrugger. Der Fonds wird mit jährlich EUR 15,- pro Mitglied dotiert. Bei derzeit ca. 2.100 Mitgliedern stellt der Fonds jedes Jahr eine größere Summe in der Region - und für die Region - zur Verfügung. Die Verteilung der Gelder erfolgt in den drei Sprengeln Reutte u.U., Lechtal und Zwischentoren zwei Mal jährlich autonom in den sog. „Vergabesitzungen“ durch die Delegierten. Das sind die in den Sprengelversammlungen gewählten Mitglieder der Raiffeisenbank Reutte, welche auch das oberste Entscheidungsorgan der Genossenschaftsbank bilden: die Generalversammlung. Nur Kunden der Bank können wiederum Mitglieder werden und tragen somit indirekt zur Förderung der Region bei.

Gerne können auch Sie Ihr Ansuchen schriftlich an den USK-Fonds richten: Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H., Untermarkt 13, 6600 Reutte oder an marketing@rb-reutte.at. Detaillierte Informationen zum USK-Fonds und zur Mitgliedschaft erhalten Sie bei Ihrem Kundenbetreuer.

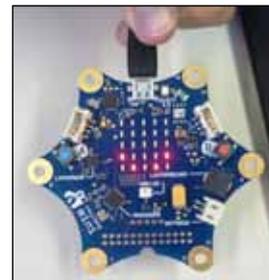


Dir. Dipl.-Kfm. Ralf Götz (Vorstand), Roland Beirer (Delegiertensprecher Sprengel Reutte u. U.), Dir. Otto Kärle (Delegiertensprecher Sprengel Lechtal), Anton Lorenz (Delegiertensprecher Sprengel Zwischentoren) und Wolfgang Moosbrugger MBA CSE (AR-Vorsitzender)

Außerferner Raiffeisenbanken unterstützen BRG-Schulprojekte

Seit vielen Jahren liegt den Außerferner Raiffeisenbanken die Unterstützung heimischer Schulen am Herzen. So wurden in der Vergangenheit zahlreiche Projekte und Ideen verwirklicht, die außerhalb des Schulbudgets liegen und sonst nicht möglich gewesen wären.

Im Oktober 2017 konnte das BRG Reutte mit Hilfe dieser Sponsorgelder unter anderem einen Klassensatz (25 Stück) kleiner Roboter-Bausätze, sog. Calliope, anschaffen. Calliope sind elektronische Steuerungsgeräte, welche speziell für Bildungszwecke entwickelt wurden und unzählige kreative Möglichkeiten sowie den Zugang zur digitalen Welt ermöglichen. Die speziellen Bausätze ermöglichen den Schülerinnen und Schülern ein der Unterstufe angepasstes Erlernen der Roboter-Programmierung. Dabei wird z. B. die kindgerechte, auf diese kleinen Mikroprozessoren abgestimmte einfache Programmiersprache „Roberta“ eingesetzt. Roberta ist eine graphische Programmiersprache, bei der Befehle mittels drag & drop in Aktionsfenster gezogen werden. Auf diese Art und Weise wird es

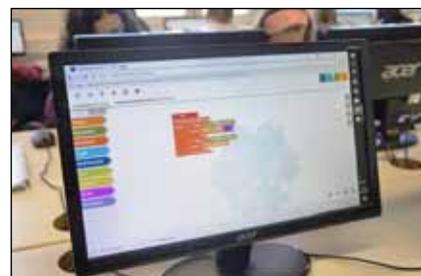


den Schülerinnen und Schülern bereits in der Unterstufe ermöglicht, die Grundlagen der Programmierung zu erlernen.



Bei der Vorführung am 15.12.2017 präsentierten Dir. Manfred Pfeifer

und die Klasse 3cg eindrucksvoll, welche Möglichkeiten die Programmierung der Calliope bietet. „Die Einplatinen-Computer sind ein sehr großer Motivator innerhalb des Informatik-Unterrichts“,



so der Direktor. Im Hinblick auf die digitale Grundausbildung ist das BRG Reutte seit Jahren eine Pilotschule in Österreich. Das Fach Informatik wird bereits in der Unterstufe als fester Bestandteil gelehrt.

Stellvertretend für die Außerferner Raiffeisenbanken wünschte Dir. Johannes Gomig den Schülerinnen und Schülern weiterhin viel Freude mit den Calliopen. „Wir freuen uns, dass wir im Hinblick auf die Entwicklungsmöglichkeiten für die Zukunft, der Industrie 4.0, einen kleinen Beitrag leisten konnten und werden auch künftig Schulen in der Region aktiv unterstützen.“



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3cg mit den Calliopen



MAURA NUIS
SCHWARZER ADLER VILS

12.02.2018
im Maura Saal

ROSEN MONTAG

- **15:00 Uhr** **WEIBERKRÄNZLE**
 - **20:00 Uhr** **HAUSBALL**
- Musik: die Alpengrageeler**

Da am Rosenmontag geöffnet ist, haben wir ausnahmsweise am Mittwoch (14. 2. - Aschermittwoch) **RUHETAG!!**



Starkbier **Abende**

mit Live-Musik in der Maura

Samstag, 24.2.2018

„Die Fruchtzwerge“ = so wertvoll wie ein kleines Steak

Samstag, 10.3.2018

Die Alpengrageeler

Samstag, 24.3.2018

Almwind

Wir freuen uns auf
Euer Kommen!

Beginn ab 19:00 Uhr

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:



Termine/Veranstaltungen

- 19.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 20.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 25.01. Seniorenstammtisch • 14:00 Krone
SSV: Winter-Stadtcup
- 27.01. Theater • 20:00 Stadtsaal
- 02.02. SSV: Schretter Betriebsmeisterschaft
- 03.02. SCV: Ehrnbergcup RTL / Gedächtnislauf
- 10.02. Kinderfasching 15:00 - 18:00 und Musigball 20:00 Stadtsaal
SCV: Außerferner- und Vereinsmeisterschaft
SSV: Int. Senioren Trio Turnier
- 11.02. SCV: Bezirkscup SL Kinder und Schüler / Faschingsrennen
- 12.02. Rosenmontag 15:00 Weiberkränze und ab 20:00 Hausball im Maurasaal
- 22.02. Seniorenstammtisch • 14:00 Krone
- 25.02. 10:00 Familiengottesdienst anschl. FASTENSUPPE im Stadtsaal
Zwerglerrennen Musau

B & B

Wir suchen eine Immobilie in Vils, welche zum Umbau in eine Frühstückspension oder in ein kleines Hotel geeignet wäre.

6 bis 12 Zimmer.

Haus oder nur Grundstück u. a.

Alle Optionen sind offen:

Komplettkauf, Einstieg des Investors mit Beteiligung des Verkäufers, GmbH o. a.

Vertrauliche Vorgangsweise wird zugesichert.

Reinhold Schrettl: privat@r.schrettl.at

Neujahrsvorsatz:

Mehr
WIR
als
ICH

Geburtstage Februar

- 93. J. Triendl Sophia
- 92. J. Vogler Richard
- 91. J. Tröber Irma
- 90. J. Hartmann Stefanie
- 80. J. Keller Anna
- 80. J. Krainer Elisabeth



Impressum: Vils aktuell

Medieninhaber und Herausgeber:
Stadtgemeinde Vils

6682 Vils, Stadtplatz 1

Produktion:
VVA - Höfen

Redaktion: Paul Dirr (pd)
e-mail: dirr@aon.at

Unbenannte Bilder: pd

Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):

Do. 22. Februar

Do. 22. März



„Haben und nichts geben
ist in manchen Fällen
schlechter als stehlen.“

Marie von Ebner-Eschenbach